

SCHÖNER WOHNEN

GROSSES JOURNAL
WOHNTRENDS
2009

Relax-Sessel
Bequem wie nie

GARTENLUST
*Mit bunten Tulpen
kommt der Frühling*

DEKORATIV & EDEL
*Teppich-Kollektion von
SCHÖNER WOHNEN*

Die besten Ideen

UMBAUEN & RENOVIEREN


Mehr Platz, mehr Licht, mehr Lebensqualität



4 110021 1107002 00



KUHSTALL



Der ehemalige Kuhstall präsentiert sich nach dem Umbau als loftartige, rund 15 Meter lange Wohnhalle. Zwischen dem Eingang vom Innenhof und der offenen Küche aus Beton und Edelstahl – einem Entwurf der Bauherren – fand ein großer Esstisch Platz.

Einen stillgelegten, rund hundert Jahre alten Vierkanthof in Erftstadt bei Köln hat sich eine Familie zum urigen und doch hochmodernen Domizil ausgebaut

DE LUXE

FOTOS CHRISTIAN SCHAULIN PRODUKTION UND TEXT KRISTINA RADERSCHAD

Flankiert von einem Geländer aus Stahl und Glas führt eine roh belassene Betontreppe ins Obergeschoss. Dachschlitze lassen Tageslicht ins Haus. Die Türen links und rechts führen in die Kinderzimmer und ins benachbarte Kinderbad.

WEISS ALS RAHMEN FÜR STEIN, STAHL UND HOLZ



Drei Stufen führen von der Eingangshalle mit Küche in den Wohnbereich mit Kamin. Von hier aus geht es auf die Terrasse am Pool. Nur in diesem Teil des Hauses war eine neue Dachkonstruktion nötig.

Dach | Siehe SW-KOMPAKT Seite 56



Die moderne Küche aus lackiertem Beton und Edelstahl sowie die liegenden Formate der Küchenfenster bilden einen spannenden Kontrast zu alten Decken und Wänden. Vor der Kochinsel erlaubt ein Sichtschlitz in der Betonbodenplatte den Blick in den beleuchteten Weinkeller.

HIER KOCHT DIE LEIDENSCHAFT

W

o heute ein gemütliches Sofa zum Entspannen vor dem Kamin einlädt und die Kinder durch Glastüren auf die Terrasse stürmen, befand sich einst das Strohlager. Und in dem loftartigen Raum, der heute Eingang, Esstisch und Küche vereint, standen die Milchkühe.

„Als wir den rund 3500 Quadratmeter großen, rundum geschlossenen sogenannten Vierkanthof gemeinsam mit zwei weiteren Parteien kauften, wurde er bereits seit Jahren nicht mehr landwirtschaftlich genutzt“, erzählt Martina Gladbach. „Oben unterm Dach wohnte nur noch eine Eule.“

Die leeren Stallungen und Scheunen mit ihren immensen Raumhöhen schienen als neues Domizil der Familie Gladbach-Adler perfekt geeignet, denn das Ehepaar mit zwei kleinen Söhnen wollte zwar aufs Land ziehen, aber die →



ups & downs

DIE BAUHERREN ERZÄHLEN...

Martina Gladbach und Herbert Adler, Erfstadt

Das Herz des Hauses

Wir kochen beide sehr gerne mit der Familie, aber oft auch mit lieben Freunden, die zu Besuch sind. Die offene Küche, in der Kochen zum kommunikativen Event wird, ist einfach klasse – und es hat riesig Spaß gemacht, sie selbst zu entwerfen. Zu den lackierten Betonelementen haben wir vom Schreiner mit Edelstahl verkleidete Unterschränke und Schubläden bauen lassen.

Die Freude der Kinder

Der Vierkanthof war groß genug, dass neben den Wohneinheiten für insgesamt drei Parteien auch unser Büro noch in einem angrenzenden Gebäude Platz gefunden hat. Zwischen dem Familienleben mit zwei kleinen Kindern und der Arbeit liegen jetzt nur noch wenige Schritte.

Die Kunst der Dichtung

Ein Leck im Pool war das einzige Ärgernis während der Bauarbeiten. Wir dachten, das Betonbecken habe einen Riss, und ließen wild entschlossen rundum alles wieder aufbuddeln. Dann stellte sich heraus, dass bloß eine der Poolleuchten schlecht abgedichtet war.

Hinter dem offenen Koch- und Essbereich führt eine Betontreppe zwischen Elementen aus Glas und Stahl zu den Schlafzimmern im Obergeschoss. Um den antiken Esstisch stehen Vintage-Stühle.



TOSKANA IM RHEINLAND

Balken, Dielen, Ziegel und Beton formen ein romantisch-modernes Schlafzimmer. Das Dach hat eine Außendämmung. Die Sichtbetonwand am Kopfende schirmt das offene Bad ab.

Dach | Siehe SW-KOMPAKT Seite 56



1



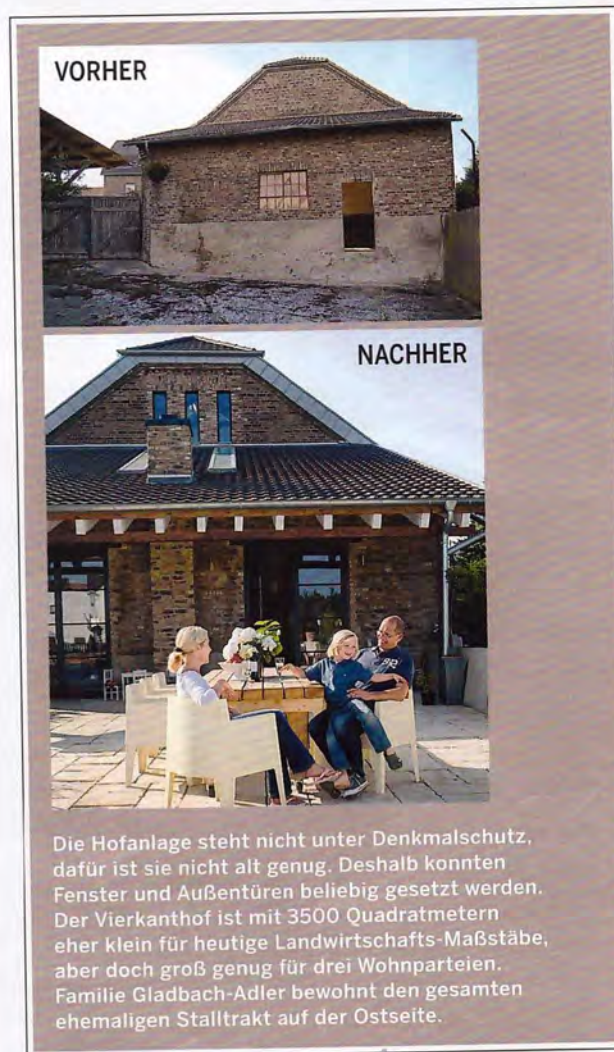
2

1 Auch das offene Bad zeigt mit Räumereicheidelen, Sichtbetonelementen und Ziegelmauerwerk eine seltene Symbiose aus Romantik und Purismus. 2 Der loftartige Wohnraum verlängert sich auf eine große Terrasse mit Pool und Relaxsofa (siehe auch Foto unten).

→ Wohnqualitäten seiner Kölner Altbauwohnung nicht mischen. „Hohe Decken und helle, große Räume ohne Zwischenwände, das wünschten wir uns auch in einem mehr als 100 Jahre alten Bauernhaus“, so die Bauherrin. „Und einen Ausbau, der die originalen Backsteine und Balken respektiert, aber auch Modernes wie Beton, Glas und Stahl verträgt.“ Mit dem Architekten Stephan Otto, der bereits sechs andere Höfe in der Umgebung von Köln umgebaut hatte, stand der richtige Partner für den Umbau der rund 340 Quadratmeter großen Wohneinheit fest. Anfang 2006 begann die Renovierung und schon zwei Tage vor Weihnachten konnten die vier einziehen. Der gesamte Originaldachstuhl blieb beim Umbau erhalten, die alten Balken wurden abgeschliffen und wo nötig verstärkt sowie mit einer Aufdachdämmung (siehe auch SW-KOMPAKT Seite 56) versehen. Das Schlafzimmer mit offenem Bad- und Fitnessbereich sowie begehbarem Kleiderschrank öffnet sich nun unter dem weiß lackierten Tragwerk auf eine Höhe von über fünf Metern – und ist einer der schönsten Räume im Haus. Auch die alten Ziegelwände blieben weitestgehend intakt, manche wurden mit Kalkputz geschlämmt. Dazu setzte der Architekt Fenster- und Türrahmen sowie Treppengeländer aus rohem Stahl sowie Einbauten aus lackiertem Sichtbeton in Bädern und Küche ein. Diese wurde übrigens – wie auch der Kamin und einige Möbel – nach einem Entwurf der Bauherren gefertigt. „Wir beschäftigen uns mit unserer Firma (www.landmark-gmbh.de) seit 20 Jahren mit der Vermietung von Luxusvillen auf der ganzen Welt“, so Martina Gladbach. „Da hat sich über die Zeit einiges an Ideen angesammelt, die wir jetzt endlich in unseren eigenen vier Wänden umsetzen konnten.“

KOCHFELD GAGGENAU. DUNSTABZUG GORENJE. KÜHLSCHRANK LIEBHERR. TISCH. BETT RIED. TEPPICH, SCHRANKTÜREN, LESELEUCHE IKEA. BEISTELLTISCHE YELLOW. TERRASSENSTÜHLE KARTELL. SANITÄROBJEKTE DURAVIT. DACHFENSTER VELUX

Adressen am Heftende



VORHER

NACHHER

Die Hofanlage steht nicht unter Denkmalschutz, dafür ist sie nicht alt genug. Deshalb konnten Fenster und Außentüren beliebig gesetzt werden. Der Vierkanthof ist mit 3500 Quadratmetern eher klein für heutige Landwirtschafts-Maßstäbe, aber doch groß genug für drei Wohnparteien. Familie Gladbach-Adler bewohnt den gesamten ehemaligen Stalltrakt auf der Ostseite.